

# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

am Dienstag, dem 28.06.2016

im Neues Rathaus, Großflecken 59, 24534 Neumünster,  
2. Obergeschoss, Südflügel, Sitzungszimmer 2.5 / 2.6

<b>Beginn:</b> 18:30 Uhr	<b>Ende:</b> 20:13 Uhr
--------------------------	------------------------

## Anwesend:

### Ausschussvorsitzender

	Herr Gerd Kühl
--	----------------

### Ratsfrau / Ratsherr

	Herr Volker Andresen
	Frau Franka Dannheiser
	Herr Sebastian Fricke
	Herr Jonny Griese
	Herr Hauke Hahn
	Frau Esther Hartmann
	Herr Arno Jahner
	Herr Andreas Kluckhuhn
	Herr Mark Michael Proch
	Herr Reinhard Ruge

### Außerdem anwesend

Stadtpräsidentin	Frau Anna-Katharina Schättiger
------------------	--------------------------------

### Von der Verwaltung

Oberbürgermeister	Herr Dr. Olaf Taurus
Stadtrat	Herr Oliver Dörflinger
Personalratsvorsitzende	Frau Sabine Heidebrecht-Rüge
FD Stadtplanung und -entwicklung	Herr Bernd Heilmann
Protokollführer	Herr Holger Krüger

## Entschuldigt:

### Ratsfrau / Ratsherr

	Frau Britta Einfeldt
	Herr Wolf Rüdiger Fehrs

Bis zu 2 Vertreter der Presse

Bis zu 50 ZuhörerInnen

**Tagesordnung:**

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 28.06.2016
4.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.05.2016
5.	Information über die am 24.05.2016 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6.	Bestellung eines Rechnungsprüfers Vorlage: 0725/2013/DS
7.	Jahresabschluss und Lagebericht 2013 mit Schlussbericht des Fachdienstes Rechnungsprüfung Vorlage: 0734/2013/DS
8.	Ausschussumbesetzung: Stadtteilbeirat Faldera Vorlage: 0767/2013/DS
9.	Tonaufzeichnungen zwecks Berichterstattung durch das Freie Radio Neumünster Vorlage: 0753/2013/DS
10.	Sanierungsgebiet und Gebiet der Sozialen Stadt Vicelinviertel - Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzeptes (IHK) 2016 - 2018 Vorlage: 0714/2013/DS
11.	Beantragung einer Förderung für das Klimaschutzmanagement Vorlage: 0745/2013/DS
12.	45. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Oderstraße / Saalestraße / Leinestraße - 2. Ergänzung des Sondergebietes Oderstraße (FOC)" - Beschluss über Stellungnahmen - Feststellungsbeschluss Vorlage: 0746/2013/DS
13.	2. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 118 "DOC" - Beschluss über Anregungen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0747/2013/DS
14.	Sanierungsgebiet und Gebiet des Städtebauförderungsprogramms "Soziale Stadt" Vicelinviertel Anscharstraße 8 / 10 - Erneuerung und Umnutzung des Gebäudes für eine Kinder- und Jugendeinrichtung sowie für die Nutzung durch Unternehmen aus dem Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft Vorlage: 0752/2013/DS

15.	Fortschreibung des 2. Regionalen Nahverkehrsplanes 2003 - 2007 - Beschluss über die im Beteiligungsverfahren vorgetragenen Anregungen - Beschluss über die Fortschreibung des 2. Regionalen Nahverkehrsplanes Vorlage: 0754/2013/DS
16.	Radweg an der Ehndorfer Straße Vorlage: 0755/2013/DS
17.	Bebauungsplan Nr. 173 "Südlich Wasbeker Straße / Fritz-Klatt-Straße" - Beschluss über erneute Behördenbeteiligung - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0758/2013/DS
18.	Abschlussbericht zum Gewerbeflächenentwicklungskonzept (GEFEK) für den Planungsraum II Vorlage: 0759/2013/DS
19.	Zuwendungsvertrag zwischen der Stadt Neumünster und der AWO Schleswig-HolsteingGmbH über die Schwangerschaftskonfliktberatung der Beratungsstelle "Pro Familia" Vorlage: 0717/2013/DS
20.	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH hier: Besetzung des Aufsichtsrats Vorlage: 0720/2013/DS
21.	Städtische Beteiligungen: IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR hier: Besetzung des Verwaltungsrates Vorlage: 0722/2013/DS
22.	Städtische Beteiligungen: SWN Bäder und Freizeit GmbH hier: Betrauung der Stadt Neumünster für die SWN Bäder und Freizeit GmbH Vorlage: 0721/2013/DS
23.	Städtische Beteiligungen: Holstenhallen Neumünster GmbH hier: Umbenennung der Stadthalle in "Dr. Uwe Harder-Halle" Vorlage: 0718/2013/DS
24.	Aufnahme von Kassenkrediten gemäß § 95 i der Gemeindeordnung (GO) Vorlage: 0735/2013/DS
25.	Einführung eines Zentralen Forderungsmanagements im Fachdienst Haushalt und Finanzen (20) Vorlage: 0736/2013/DS
26.	Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO im Finanzplan 2016 (Deckenerneuerungsmaßnahmen an Landes- und Kreisstraßen) Vorlage: 0737/2013/DS
27.	Ausbau Frankenstraße zwischen Boostedter Straße und Störstraße Vorlage: 0724/2013/DS

28.	Kommunalinvestitionsförderungsgesetz Vorlage: 0732/2013/DS
29.	Stellenbedarf im FD 60 für Betreuung des neu beschlossenen Bau- und Vergabeausschusses Vorlage: 0757/2013/DS
30.	Beschluss zur Vorlage 0252/2013 vom 16.02.2016 Antrag der SPD vom 27.01.2016 "Deutsch für Alle" hier: Sachstandsmitteilung Vorlage: 0373/2013/MV
31.	Vorläufiger Gesamtabschluss 2014 Vorlage: 0371/2013/MV
32.	Vorläufiger Jahresabschluss 2015 Vorlage: 0372/2013/MV
33.	Berichtswesen / Beteiligungscontrolling
33.1	Ausführung der Beschlüsse des Hauptausschusses und der Ratsversammlung Vorlage: 0750/2013/DS
33.2	Mündlicher Sachstandsbericht des Oberbürgermeisters zur Flüchtlingssituation in Neumünster
34.	Dringliche Vorlagen
34.1	Schulkindbetreuung - Hier: Aufbau einer Hortgruppe in Gadeland Vorlage: 0769/2013/DS
35.	Tagesordnungen der städtischen Ausschüsse
36.	Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende – Gerd Kühl - eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Es sind ca. 50 ZuhörerInnen zugegen, die insbesondere wegen TOP 27. gekommen sind. Herr Kühl weist darauf hin, dass zu diesem TOP im Hauptausschuss keine intensive Beratung zu erwarten sei. Aufgabe des Hauptausschusses sei die Koordination der Beratungen in den Fachausschüssen. So sei der Vorlage auch zu entnehmen, dass der Hauptausschuss lediglich Kenntnis nehmen soll. Die Beratung würde in öffentlicher Sitzung zunächst im Stadtteilbeirat, dann im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss und letztendlich in der Ratsversammlung erfolgen.

Angesichts dieser Information verlässt ein Teil der ZuhörerInnen die Sitzung.

Ratsherr Kühl spricht nachträglich die Glückwünsche des Hauptausschusses zu folgenden Geburtstagen aus:

Herr Proch am 26.05.

Herr Dörflinger am 10.06.

Herr Fricke am 13.06.

Er gratuliert Ratsfrau Dannheiser zu deren Wahl in den Hauptausschuss sowie Ratsherrn Andresen zu dessen Wahl zum stellvertretenden Ausschussvorsitzenden und wünscht eine gute Zusammenarbeit.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

### **Beschluss:**

Die Verwaltung hat für die heutige Sitzung neben dem TOP 37. „Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die am 24.05.2016 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte“ 4 weitere Tagesordnungspunkte identifiziert, bei denen Ausschlussgründe vorliegen.

Bei TOP 38. geht es um eine Personalentscheidung, die eine konkrete Person betrifft.

Bei den TOPs 39. bis 41. geht es um Rechtsgeschäfte mit Unternehmen, bei denen Informationen über wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden könnten.

Es wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 37. bis 41. unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 28.06.2016
-----	--

**Beschluss:**

**Versandt bzw. verteilt wurden:**

- **Dringlichkeitsvorlage: 0769/2013/DS**  
betr. Schulkindbetreuung, hier: Aufbau einer Hortgruppe in Gadeland
- **Zu TOP 18.: 0759/2013/DS – Neufassung des Antragstextes–**  
mit der Bitte um Austausch der Seite 1
- **Zu TOP 35.: Städtische Ausschüsse:**
  - Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz am 05.07.2016
  - Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss am 06.07.2016
  - Bau-, Planungs- und Umweltausschuss am 07.07.2016: Neufassung der Einladung mit der Bitte um Austausch
- **Zu 41.: MV 0364/2013**  
Anlage Statusbericht FEK

Es liegt eine **Dringlichkeitsvorlage betr. Schulkindbetreuung, hier: Aufbau einer Hortgruppe in Gadeland (0769/2013/DS)** vor. Die Dringlichkeit ist in der Vorlage schriftlich begründet.

Die Dringlichkeit der Vorlage wird einstimmig bestätigt.

Die Vorlage ist unter TOP 34.1. auf der Tagesordnung zu ergänzen.

Der somit ergänzten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt, wobei die TOPs 37. bis 41. unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden sollen.

4 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.05.2016
-----	--

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht vorgebracht.

5 .	Information über die am 24.05.2016 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

In der Sitzung am 24.05.2016 hat der Hauptausschuss unter Ausschluss der Öffentlichkeit folgenden Beschluss gefasst:

Zu TOP 21. wurde in einer Personalangelegenheit, bei der es u. a. um die Leitung des Jugendamtes geht, beschlossen, der Vorlage der Verwaltung vorbehaltlich der Zustimmung des Jugendhilfeausschusses zuzustimmen. Der Jugendhilfeausschuss hat der Vor-

lage nicht zugestimmt, so dass die Angelegenheit in der heutigen Sitzung noch einmal zu beraten ist.

Bei allen Tagesordnungspunkten war lediglich Kenntnis zu nehmen.

6 .	Bestellung eines Rechnungsprüfers Vorlage: 0725/2013/DS
-----	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

7 .	Jahresabschluss und Lagebericht 2013 mit Schlussbericht des Fachdienstes Rechnungsprüfung Vorlage: 0734/2013/DS
-----	--

Ratsherr Kühl weist darauf hin, dass auch die vorläufigen Abschlüsse für 2014 und 2015 vorliegen (TOPs 31. und 32.).

Insgesamt sei eine positive Entwicklung festzustellen, so dass der Schuldenstand verringert werden kann.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

8 .	Ausschussumbesetzung: Stadtteilbeirat Faldera Vorlage: 0767/2013/DS
-----	--

Es liegt noch kein Vorschlag vor. Dieser wird zur Ratsversammlung unterbreitet.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

9 .	Tonaufzeichnungen zwecks Berichterstattung durch das Freie Radio Neumünster Vorlage: 0753/2013/DS
-----	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

10 .	Sanierungsgebiet und Gebiet der Sozialen Stadt Vicelinviertel - Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzeptes (IHK) 2016 - 2018 Vorlage: 0714/2013/DS
------	--

Ratsherr Kühl kündigt für die CDU-Ratsfraktion an, die Vorlage abzulehnen. Der Aufwand stünde in keinem Verhältnis zum Erfolg.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

11 .	Beantragung einer Förderung für das Klimaschutzmanagement Vorlage: 0745/2013/DS
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

12 .	45. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Oderstraße / Saalestraße / Leinestraße - 2. Ergänzung des Sondergebietes Oderstraße (FOC)" - Beschluss über Stellungnahmen - Feststellungsbeschluss Vorlage: 0746/2013/DS
------	---

Ratsfrau Dannheiser fragt nach, wieso noch Beschluss zu fassen sei, obwohl der Parkplatz bereits existiere.

Herr Heilmann führt dazu aus, dass der Stellplatz noch als Gewerbegebiet ausgewiesen sei. Das DOC sei indes Sondergebiet. Mit der Änderung würde auch der Parkplatz diesem Sondergebiet zugewiesen. Zudem werde die Verbindungstrasse berücksichtigt.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

13 .	2. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 118 "DOC" - Beschluss über Anregungen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0747/2013/DS
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

14 .	Sanierungsgebiet und Gebiet des Städtebauförderungsprogramms "Soziale Stadt" Vicelinviertel Ansharstraße 8 / 10 - Erneuerung und Umnutzung des Gebäudes für eine Kinder- und Jugendeinrichtung sowie für die Nutzung durch Unternehmen aus dem Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft Vorlage: 0752/2013/DS
------	---

Die Kostensteigerung um nahezu 50 % wird kritisiert – insbesondere der Umstand, dass kein Baukostenindex berücksichtigt wurde. Der sich ergebende Preis pro m<sup>2</sup> sei inakzeptabel.

Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus weist darauf hin, dass das Konzept, das Gebäude quasi in 2 Flügel zu teilen anstatt eine horizontale Teilung vorzunehmen, favorisiert würde. Damit seien dann aber auch zusätzliche Kosten verbunden.

Diese Planung findet im Gremium durchaus Anklang. Es stelle sich die Frage, warum diese Variante nicht von Beginn an verfolgt wurde. Die jetzt ausgewiesenen Mehrkosten könnten das gesamte Projekt gefährden.

Ratsfrau Dannheiser kündigt für die Vorberatung im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss einen umfassenden Fragenkatalog an, den sie rechtzeitig der Verwaltung zukommen lassen werde.



Die Frage, ob sich Zeitdruck ergeben könnte, weil ggf. Fördergelder verfallen könnten, wird von der Verwaltung verneint. Es könnten aber Zinsen zu entrichten sein, wenn zugewiesene Mittel nicht in Anspruch genommen werden.

Ratsherr Kühl teilt mit, dass in der CDU-Ratsfraktion erwogen wird, den Antrag abzulehnen und die Verwaltung zu beauftragen, nach Alternativstandorten zu suchen.

Ratsherr Proch kritisiert die seines Erachtens mit der Förderung des AJZ verbundene Unterstützung linksautonomer, radikaler Gruppierungen.

Ratsherr Kluckhuhn regt an, die Vorlage auch im Schul-, Kultur- und Sportausschuss zu beraten.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

15 .	Fortschreibung des 2. Regionalen Nahverkehrsplanes 2003 - 2007 - Beschluss über die im Beteiligungsverfahren vorgetragene Anregungen - Beschluss über die Fortschreibung des 2. Regionalen Nahverkehrsplanes Vorlage: 0754/2013/DS
------	---

Ratsfrau Dannheiser kündigt für die SPD-Ratsfraktion einen Änderungsantrag an. Auch in der BfB-Ratsfraktion hätten sich noch Fragen zu den Anregungen aus dem Stadtteilbeirat Gadeland ergeben.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

16 .	Radweg an der Ehndorfer Straße Vorlage: 0755/2013/DS
------	---

Ratsherr Jahner dankt der Verwaltung, dass so zeitnah auf die Anregungen der Anwohnerschaft reagiert wurde. Die Lösung stöße auf positive Resonanz.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

17 .	Bebauungsplan Nr. 173 "Südlich Wasbeker Straße / Fritz-Klatt-Straße" - Beschluss über erneute Behördenbeteiligung - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0758/2013/DS
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

18 .	Abschlussbericht zum Gewerbeflächenentwicklungskonzept (GEFEK) für den Planungsraum II Vorlage: 0759/2013/DS
------	---

Ratsherr Kühl kündigt für die CDU-Ratsfraktion an, der Ziffer 2 des Antrags nicht zuzustimmen.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

19 .	Zuwendungsvertrag zwischen der Stadt Neumünster und der AWO Schleswig-Holstein gGmbH über die Schwangerschaftskonfliktberatung der Beratungsstelle "Pro Familia" Vorlage: 0717/2013/DS
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

20 .	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH hier: Besetzung des Aufsichtsrats Vorlage: 0720/2013/DS
------	--

**Beschluss:**

Die Vorlage ist in der Sitzung des Hauptausschusses am 24.05.2016 vertagt worden.

Vorgeschlagen wird Ratsherr Zielke.

Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

21 .	Städtische Beteiligungen: IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR hier: Besetzung des Verwaltungsrates Vorlage: 0722/2013/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

22 .	Städtische Beteiligungen: SWN Bäder und Freizeit GmbH hier: Betrauung der Stadt Neumünster für die SWN Bäder und Freizeit GmbH Vorlage: 0721/2013/DS
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

23 .	Städtische Beteiligungen: Holstenhallen Neumünster GmbH hier: Umbenennung der Stadthalle in "Dr. Uwe Harder-Halle" Vorlage: 0718/2013/DS
------	---

**Beschluss:**

Die Vorlage wird kontrovers diskutiert.

Dabei wird in Frage gestellt, dass sich der Name „Dr. Uwe Harder - Halle“ angesichts des geläufigen Begriffes „Stadthalle“ etablieren würde. Sollte sich die neue Bezeichnung nämlich nicht durchsetzen, würde man damit dem Andenken an Herrn Dr. Harder auch nicht gerecht.

Zudem würde der Name „Stadthalle“ zutreffend eine zentrale Lage in der Innenstadt suggerieren.

Auf Anregung von Ratsherrn Greise stellt Ratsherr Fricke einen Änderungsantrag, demzufolge die Stadthalle in „Dr. Uwe Harder - Stadthalle“ unbenannt werden möge.

Diesem Änderungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

Die Beschlussfassung erfolgt in der Gesellschafterversammlung. Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus wird angewiesen, dem entsprechenden Beschluss – Umbenennung in „Dr. Uwe Harder - Stadthalle“ - zuzustimmen.

24 .	Aufnahme von Kassenkrediten gemäß § 95 i der Gemeindeordnung (GO) Vorlage: 0735/2013/DS
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

25 .	Einführung eines Zentralen Forderungsmanagements im Fachdienst Haushalt und Finanzen (20) Vorlage: 0736/2013/DS
------	--

Ratsfrau Hartmann kündigt für die BfB-Ratsfraktion einen Antrag auf Zurückstellung an. Die Vorlage sei unschlüssig. Es stellen sich folgende Fragen:

Wurde die Schuldnerstruktur berücksichtigt?

Können die Forderungen in den angenommenen Umfang tatsächlich beigetrieben werden?

Wurden Gehaltssteigerungen berücksichtigt?

Wäre es nicht ausreichend, eine verbindliche Dienstanweisung zu erlassen, um in den Fachdiensten eine einheitliche Handhabung zu erreichen?

Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus kündigt die Beantwortung dieser Fragen im Rahmen der Vorberatung im Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss an.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

26 .	Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO im Finanzplan 2016 (Deckenerneuerungsmaßnahmen an Landes- und Kreisstraßen) Vorlage: 0737/2013/DS
------	--

Ratsfrau Dannheiser fragt nach, ob nicht vorgesehen war, eine Deckenerneuerung erst dann vorzunehmen, wenn die Brücke erneuert wird. Es stelle sich die Frage, warum jetzt schon eine Maßnahme von der Brücke bis zum Ortsausgang erforderlich wird.

Die Beantwortung dieser Frage im Rahmen der Vorberatung im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss wird zugesagt.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

27 .	Ausbau Frankenstraße zwischen Boostedter Straße und Störstraße Vorlage: 0724/2013/DS
------	---

Ratsherr Kühl weist die anwesenden ZuhörerInnen darauf hin, dass die Maßnahme im Stadtteilbeirat intensiv diskutiert werde. Der Ausbau sei zweifelsohne erforderlich. Eine umfassende Beteiligung der Anwohner sei geboten. Derzeit würden noch Aussagen zu den finanziellen Auswirkungen fehlen. Diese sollen umgehend nachgeliefert werden, damit frühzeitig Klarheit über die Höhe der Ausbaubeiträge besteht.

Ratsfrau Dannheiser teilt mit, dass die Kategorisierung der Straße als Anliegerstr. in Frage gestellt wird. Es ist zu prüfen, ob eine Einstufung als Durchgangsstraße nicht zutreffender wäre. Sie kündigt einen entsprechenden Änderungsantrag an, die Kosten erst dann zu erheben, wenn bezüglich der Einstufung Klarheit besteht. Ferner stellt Ratsfrau Dannheiser die Notwendigkeit, einen zusätzlichen Regenwasserkanal zu bauen, in Frage.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

28 .	Kommunalinvestitionsförderungsgesetz Vorlage: 0732/2013/DS
------	---

Ratsherr Andresen kündigt für die SPD-Ratsfraktion einen Änderungsantrag an.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

29 .	Stellenbedarf im FD 60 für Betreuung des neu beschlossenen Bau- und Vergabeausschusses Vorlage: 0757/2013/DS
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

30 .	Beschluss zur Vorlage 0252/2013 vom 16.02.2016 Antrag der SPD vom 27.01.2016 "Deutsch für Alle" hier: Sachstandsmitteilung Vorlage: 0373/2013/MV
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

31 .	Vorläufiger Gesamtabschluss 2014 Vorlage: 0371/2013/MV
------	---

Auf Nachfrage teilt Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras mit, dass der Gesamtabschluss noch „vorläufig“ sei, weil die Prüfung durch den Fachdienst Rechnungsprüfung noch ausstehe.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

32 .	Vorläufiger Jahresabschluss 2015 Vorlage: 0372/2013/MV
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

33 .	Berichtswesen / Beteiligungscontrolling
33.1 .	Ausführung der Beschlüsse des Hauptausschusses und der Ratsversammlung Vorlage: 0750/2013/DS

Ratsherr Jahner weist zur laufenden Nr. 7 auf die aktuelle Diskussion im Zusammenhang mit den Freiwilligen Feuerwehren hin. Erörtert werde dabei auch die Option eines Feuerwehrhauses zur gemeinsamen Nutzung durch die Wehren Wittorf und Gadeland. Unter diesen Umständen würde man einem Neubau für die Feuerwehr Wittorf nicht zustimmen können.

Ungeachtet dessen wird darauf hingewiesen, dass die Prüfung hinsichtlich der Baumängel und die entsprechende Berichterstattung im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss geboten seien.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

33.2 .	Mündlicher Sachstandsbericht des Oberbürgermeisters zur Flüchtlingssituation in Neumünster
--------	--

Herr Oberbürgermeister Dr Tauras berichtet, dass derzeit noch immer keine konkreten Aussagen von Bund oder Land vorlägen.

Die Stadt habe die Erwartung von 1.400 Personen jährlich auf 1.000 gesenkt.

Im Jahr 2015 seien in Schleswig-Holstein 35.076 Flüchtlinge registriert worden. Bei Anwendung der Quote käme man auf ca. 1.000 Personen, die Neumünster aufzunehmen hätte.

Die Erstaufnahmeeinrichtung sei seit dem 01.06.2016 auch Ankunftszentrum – zunächst noch im Probetrieb. Neben Glückstadt werde Neumünster das einzige Ankunftszentrum im Land sein. Wann Glückstadt mit der neuen Konzeption startet, stehe noch nicht fest. Im Endausbau (mit Glückstadt) wolle das BAMF pro Tag 250 Anträge bearbeiten. Das Verfahren des BAMF soll nach 48 Stunden abgeschlossen sein. Faktisch würden sich die Flüchtlinge aber bis zu 2 Wochen in der Einrichtung aufhalten. In dieser Zeit sei z. B. auch Profiling für Arbeitsmarktaktivitäten vorgesehen.

Die Verteilung an die Kreise, kreisfreien Städte solle weiterhin mit 10 Tagen Vorlauf erfolgen. Bescheide werden erst nach der landesinternen Zuweisung zugestellt. Mit der Anerkennung würde sich dann auch die Zuständigkeit ändern. Zuständig wäre dann nicht mehr die Kommune sondern das Job-Center. Welche finanziellen Auswirkungen dies haben werde, sei noch unklar.

Die Erstaufnahmeeinrichtung sei aktuell mit 491 Personen belegt. Die Größenordnung um 500 Personen habe sich in den letzten Wochen verfestigt.

In Boostedt würden sich ca. 100 Personen aufhalten.

Der geplante Ankauf der städtischen Fläche an der ehemaligen Scholz-Kaserne sei angesichts der Unklarheit über die Entwicklung der Flüchtlingszahlen zunächst zurückgestellt worden.

Die Planungen für das Zentrum für Flüchtlinge (ehem. Hindenburg-Kaserne) gingen weiter voran. Der Vertrag mit der BIMA liege zur Unterschrift vor. Mit einem Beginn der Bauarbeiten sei noch im Sommer zu rechnen.

Ausschreibung für Betrieb, Verwaltung und soziale Betreuung stehe kurz vor der Veröffentlichung.

Die Ausschreibung für ein Wohnungsmanagement sei am 17.06.16 veröffentlicht worden. Die Frist laufe bis zum 11.07.16. Die Arbeit soll zum 01.10.2016 aufgenommen werden.

Im Zusammenhang mit Betreuungsstellen für Ehrenamtler wollen diverse Wohlfahrtsverbände Anträge stellen.

Die Zahl der unbegleiteten minderjährigen Ausländer (UMAs) liege derzeit auf niedrigem Niveau. Im Juni waren es 17 vorläufige Inobhutnahmen. Die Verteilung auf die Kreise/Kommunen funktioniere nicht immer reibungslos. Im Durchschnitt würden ca. 25 % der Personen in Neumünster verbleiben müssen.

Auf Nachfrage wird bestätigt, dass die Einrichtung in der Parkstr. trotz sinkender Fallzahlen erhalten bleibe. Aussagen zum Personalabbau können nicht bestätigt werden.

Ferner wird die Wohnraumproblematik angesprochen.

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras teilt dazu mit, dass Gespräche mit interessierten Vermietern zurückgestellt wurden. Mit dem o. a. Übergang der Zuständigkeit auf das Job-Center seien die Planungen der Verwaltung zunächst hinfällig. Interessierte Vermieter würden daher an das Job-Center verwiesen.

34 .	Dringliche Vorlagen
34.1 .	Schulkindbetreuung - Hier: Aufbau einer Hortgruppe in Gadeland Vorlage: 0769/2013/DS

Die Dringlichkeit der Vorlage wurde unter TOP 3. bestätigt.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

35 .	Tagesordnungen der städtischen Ausschüsse
------	---

Es erfolgt jeweils Kenntnisnahme.

36 .	Mitteilungen
------	--------------

Ratsherr Andresen erkundigt sich nach dem Stand der Dinge bezogen auf das **Campusprojekt in der Memellandstr.**

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras teilt mit, dass eine Veräußerung zu dem ursprünglich vorgesehenen Preis nicht statthaft gewesen wäre. Allein die Information über die Planung habe dazu geführt, dass von einer Wertsteigerung auszugehen sei, so dass unter Wert verkauft worden wäre.

Daher musste eine aktuelle Wertermittlung durch den Gutachterausschuss in Auftrag gegeben werden. Der dann ermittelte Wert werde Basis für umgehende Gespräche mit dem Investor sein. Der Investor sei informiert.

Ratsherr Kühl weist auf den **Sanierungsbedarf der Friedhofsmauer an der Plöner Str.** hin. Es läge eine Anfrage des Vereins Denkmal Friedhof vor, ob die Stadt einen Teil der Kosten übernehmen kann. Die Antwort stehe noch aus. Die Selbstverwaltung würde eine Beteiligung an den Kosten unterstützen.

Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus berichtet, dass zunächst eine Beratung im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss vorgesehen sei, bevor man eine entsprechende Zusage macht.

Ratsherr Kühl kritisiert, dass kürzlich eine Ruhebänk vor der Mauer aufgestellt worden sei, obwohl diese als einsturzgefährdet gelte.

gez. Gerd Kühl

(Ausschussvorsitzender)

gez. Holger Krüger

(Protokollführer)